

Bitte diesen Abschnitt ausgefüllt an:  
Ökumenischer Kirchbauverein Gera .V.  
Kleiststraße 7  
07546 Gera  
Telefon: 0365/26461  
Email: info@kath-kirche-gera.de

## Ort

Gemeindehaus St. Elisabeth Gera, Kleiststraße 7  
Wenige Parkmöglichkeiten im Hof, bitte nutzen Sie das Parkhaus  
Nikolaistraße

## Ablauf des Fachtages:

10.00 Uhr Eröffnungsvortrag Dr. Kerstin Menzel  
Anschließend Diskussion

12.00 Uhr Mittagsgebet anschließend Imbiss

13.00 Uhr Arbeitsgruppen

1. Gemeinde als Bauherr – zwischen  
Denkmalschutz, Baudokumentation, Investoren  
und Architekten

Ltg: Dr. Anja Löffler (Architektin Gera)

2. Alle wollen mitreden – wie zu guten  
Entscheidungen kommen? Prozesse in  
Gemeinden

Ltg: Elke Bergt (Erfurt) 500 Kirchen – 500  
Ideen, Aktion der Ev. Kirche Mitteldeutschlands  
zur IBA Thüringen

3. Kirchenumnutzung aus  
liturgiewissenschaftlicher Sicht

Ltg. Alexander Radej (Uni Bonn) wiss.  
Mitarbeiter am Projekt  
„Sakralraumtransformation“

14.30 Plenum zum Abschluss

## Teilnahmegebühr

Wir bitten um einen Unkostenbeteiligung von  
15Euro, die vor Ort entrichtet werden kann.



**Zukunft von  
Kirchengebäuden**  
Forschung, Ideen und  
Erfahrungen  
neuartiger Nutzung

**Fachtag in Gera für Kirchenvorstände  
und Interessierte  
25. Juni 2022  
Gera St. Elisabeth**

## Thema:

### **Sakralraumtransformation**

Kirchengebäude haben für Menschen inner- und außerhalb der jeweiligen religiösen Gemeinschaften eine hohe gesellschaftliche Akzeptanz und werden in ihrer Orientierungsfunktion für das individuelle und kollektive Gedächtnis wertgeschätzt. Vor dem Hintergrund der rückläufigen Kirchenmitgliederzahlen stellt sich jedoch für die evangelische wie die katholische Kirche die Frage, ob Kirchengebäude verkauft werden, ungenutzt bleiben oder einer neuen bzw. erweiterten Nutzung zugeführt werden.

Der Ökumenische Kirchbauverein Gera e.V. möchte die Forschungsergebnisse und aktuellen Fragestellung mit den Menschen diskutieren, die in den Gemeinden die Sorge für die Kirchbauten haben und gleichzeitig über den Tellerrand hinausblicken. Was für Nutzungsmöglichkeiten entstehen, wenn man sich öffnet? Welche Wege erweisen sich als gangbar, wenn man die Kirche wieder mit Leben füllen will, was die Gemeinden aus eigener Kraft nicht mehr können? Was ist dabei zu beachten, damit solche Veränderungen allen Beteiligten verständlich und tragbar werden?

## Referentin:



Dr. Kerstin Menzel

Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Praktische Theologie der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig

Sie forscht im Teilprojekt Kartierung, Ermittlung leitender Logiken und Kriterienfindung in Leipzig.

Das Projekt beschäftigt sich mit erweiterter und veränderter Nutzung von Kirchengebäuden. Es ist Teilprojekt der DFG-geförderten Forschungsgruppe 2733 „Sakralraumtransformation. Funktion und Nutzung religiöser Orte in Deutschland“.

Sakralraumtransformation im säkularen Kontext am Beispiel hybrider Räume

Mehr unter: [www.transara.de](http://www.transara.de)

**Anmeldung zum Fachtag bitte bis 6.Juni abgeben:**

Hiermit melde/n ich/wir .....uns zum Fachtag am 25.06.2022  
in Gera an.

Gemeinde/Firma.....

Kontaktmöglichkeit (email/Telefon).....

Unterschrift .....